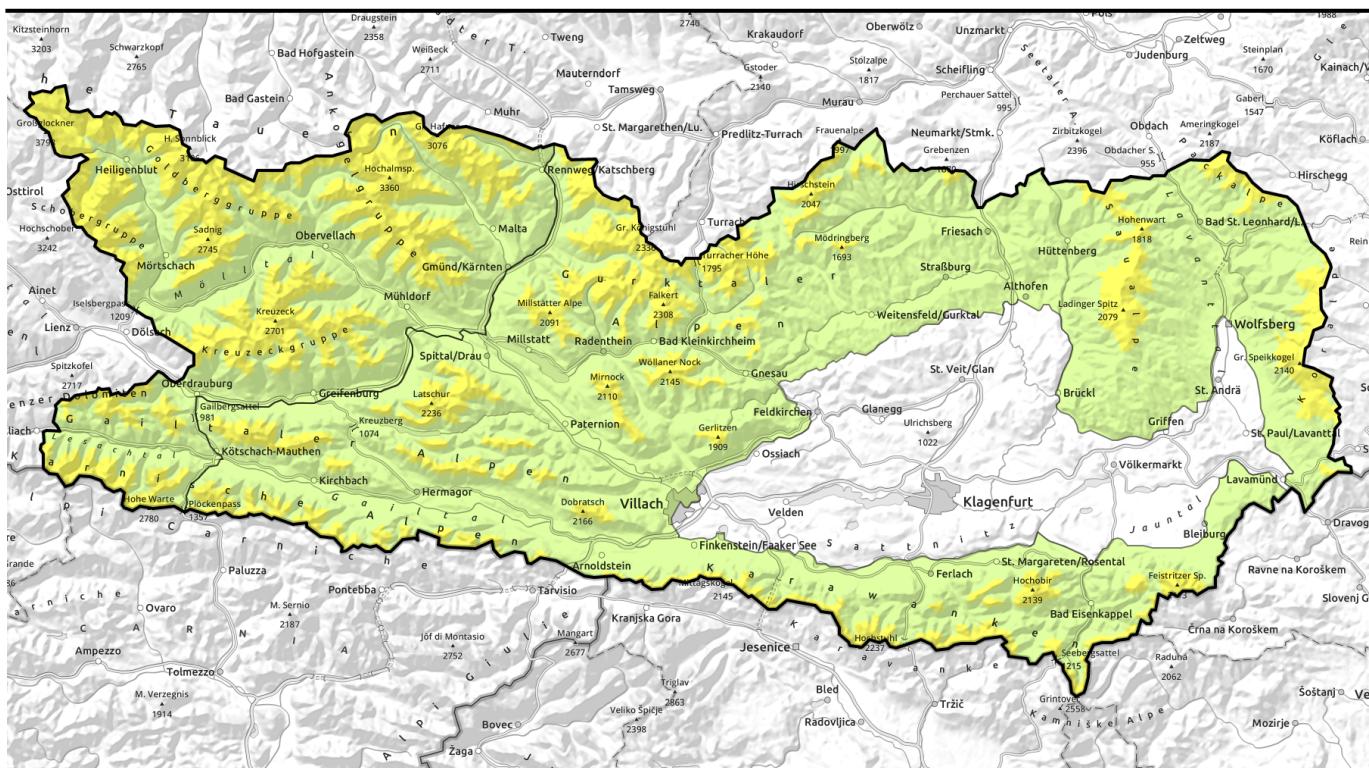
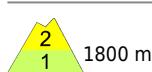


Lawinenbericht für Samstag, 11.02.2023



Vorsicht bei Übergängen von wenig zu viel Schnee



1800 m
Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe,
Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Hafnergruppe



Waldgrenze
Gailtaler Alpen West, Goldeck, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge, Nockberge
Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Karawanken Ost,
Koralpe, Packalpe, Karawanken Mitte, Karawanken West, Karnische Alpen
Ost, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

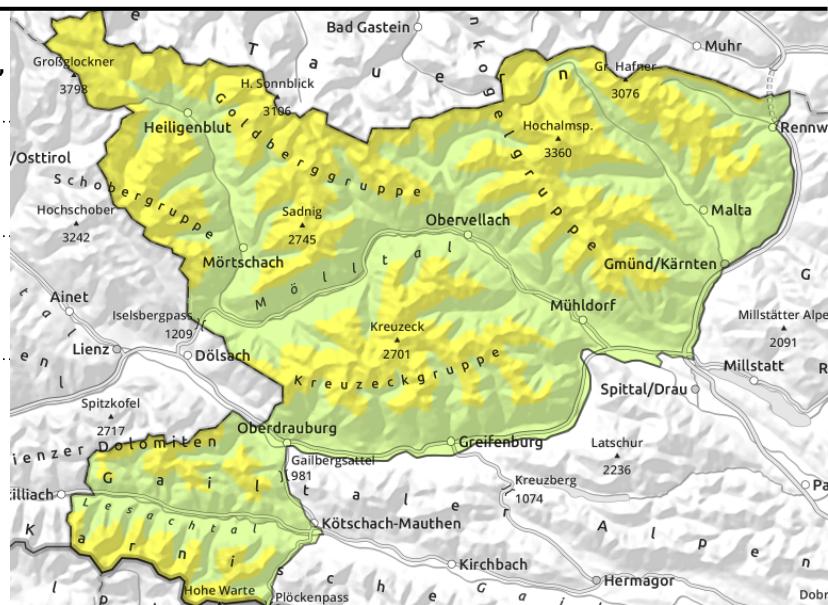
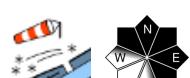
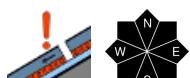


Exposition



Lawinenbericht für Samstag, 11.02.2023

Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Hafnergruppe

**Schwache Altschneedecke und frische Triebsschneeablagerungen**

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 1800 m mit Mäßig und darunter mit Gering beurteilt. Schwachsichten im Altschnee und frische Triebsschneeablagerungen können vereinzelt noch durch einen einzelnen Wintersportler, allgemein nur durch eine große Zusatzbelastung ausgelöst werden. An den Übergängen von wenig zu viel Schnee ist die Auslösebereitschaft höher. Frische Triebsschneeablagerungen sind mit diffusen Lichtverhältnissen schwer zu erkennen.

Schneedeckenaufbau

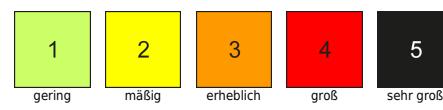
Kalte Temperaturen verlangsamen die Setzung und Verfestigung der Schneedecke. Der auffrischende Wind aus Nord bis Nordwest sorgt für frische Triebsschneeablagerungen im östlichen Sektor. In der Altschneedecke sind aufbauend umgewandelte Schichten mit größeren kantigen Kristallen.

Wetter

Bei relativ freundlichem Wetter ziehen Von Norden ein paar Wolken durch, die Sonne zeigt sich aber immer wieder. Bei mäßigem Wind aus Nord bis Nordwest, der in exponierten Lagen auch stärker sein kann steigen die Temperaturen weiter an und erreichen in 1000 m +4 Grad, in 2000 m -1 Grad und in 3000 m -6 Grad.

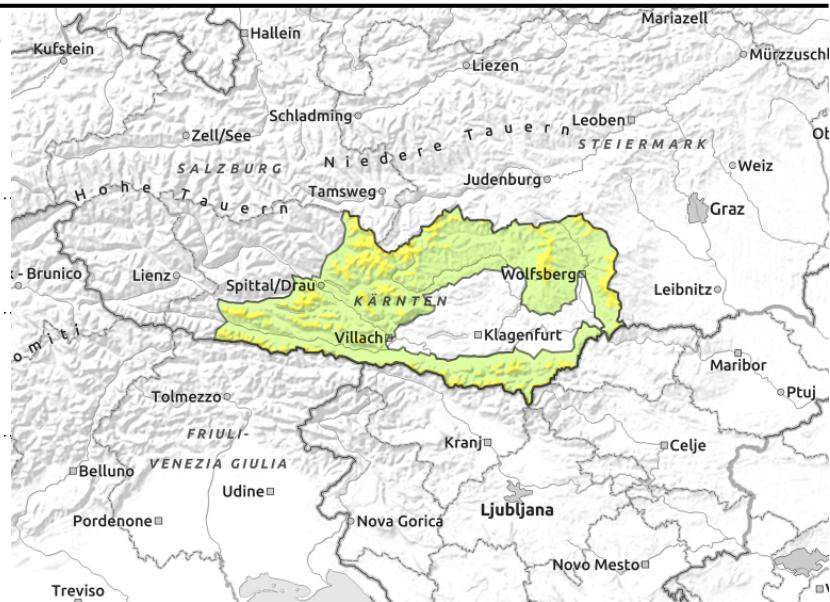
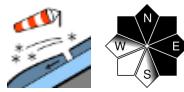
Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr. Vorsicht bei frischen Triebsschneeablagerungen.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

Lawinenbericht für Samstag, 11.02.2023

Gailtaler Alpen West, Goldeck, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Karawanken Ost, Koralpe, Packalpe, Karawanken Mitte, Karawanken West, Karnische Alpen Ost, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe

**Vorsicht bei Übergängen von wenig zu mehr Schnee**

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Baumgrenze mit Mäßig darunter mit Gering beurteilt.

Gefahrenstellen bilden kleine Triebsschneelinsen auf einer unterschiedlich mächtigen Altschneedecke in der aufbauend umgewandelte Schichten vorhanden sind. Vorsicht ist in Kammbereichen bei den Übergängen von wenig zu mehr Schnee geboten.

Schneedeckenaufbau

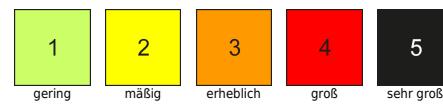
Der mäßige Wind aus nördlicher Richtung sorgt für frische Triebsschneeeablagerungen im Ostsektor. Bei noch kalten Temperaturen und auch Sonnenschein setzt sich die Schneedecke nur langsam.

Wetter

Bei relativ freundlichem Wetter ziehen von Norden ein paar Wolken durch, die Sonne zeigt sich aber immer wieder. Bei mäßigem Wind aus Nord bis Nordwest, der in exponierten Lagen auch stärker sein kann steigen die Temperaturen weiter an und erreichen in 1000 m +4 Grad, in 2000 m -1 Grad und in 3000 m -6 Grad.

Tendenz

Die Lawinengefahr ändert sich nicht wesentlich.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**